

Wahl des Genossen Hermann Axen
zum Sekretär des Zentralkomitees und Abberufung
als Chefredakteur des „Neuen Deutschlands“

Das Zentralkomitee der SED wählte Genossen Hermann Axen, Kandidat des Politbüros, zum Sekretär des Zentralkomitees.

Im Zusammenhang mit der Übernahme der neuen Aufgabe wurde er von seiner Funktion als Chefredakteur des „Neuen Deutschlands“ entbunden.

Das Zentralkomitee dankte Genossen Axen für seine erfolgreiche Arbeit bei der Leitung des Zentralorgans der Partei.

Zum neuen Chefredakteur des „Neuen Deutschlands“ berief das Zentralkomitee Genossen Rudi Singer.

Beschluß des Zentralkomitees vom 15. Februar 1966